

# Kenia-Hilfe ist eine Herzensangelegenheit

WEINHEIM/FRIEDBERG. Anfang des Jahres starteten Birgit und Arnd Kiefer vom gleichnamigen Weinheimer Autohaus eine ungewöhnliche Hilfsaktion: Sie riefen auf, alte Verbandskästen vorbeizubringen. Die dort enthaltenen sterilen Mullbinden, Fertiggpflaster, Verbandsmaterial, Wundschnellverbände und Scheren würden dringend im Nordwesten Kenias in Kasuna benötigt. Was mit einem kleinen Appell in unserer Zeitung begann, hat sich schnell herumgesprochen und ungeahnte Dimensionen angenommen. „Die Weinheimer haben uns förmlich überrannt“, freut sich Arnd Kiefer über die große Resonanz, mit der er selbst nie gerechnet hätte. Die Spender gaben sich im Autohaus buchstäblich die Klinke in die Hand. Aber auch Hilfsmittel wie Krücken, Orthesen und Rolatoren nahm man in der Händelstraße dankend an. Andere Autohäuser - allen voran das Autohaus Ebert - unterstützten die Hilfsaktion von Beginn an. Jetzt brachte Familie Kiefer mit einem großen Transporter die Hilfsgüter nach Friedberg (bei Augsburg) zum Sitz des Vereins

UBUNTU, der im Juli den nächsten Container in den Nordwesten Kenias verschiffen wird. Dort warten nicht nur die ehrenamtlichen Ärzte, sondern ganz besonders die kleinen und großen Patienten auf das deutsche Verbandsmaterial. Infektionskrankheiten, Verbrennungen, HIV - mit all diesen Krankheiten sind die Mediziner dort unmittelbar konfrontiert. Zur Behandlung fehlt es oft an einfachen Medikamenten und an medizinischer Ausrüstung, an Verbandsmaterial. Neben medizinischer Hilfeleistung in einer Krankenstation hat der Verein dort auch eine Schule und einen Kindergarten gegründet. „Es ist wichtig, den Kindern unbürokratisch zu helfen“, sagt Ubuntu-Vereinsgründer Dr. Tobias Lutz auf Anfrage. Apropos Kindergarten: Mehr als 1000 Kinder werden dort betreut. Und woran fehlt es diesen Kindern ganz besonders? An Spielsachen. Und deshalb sammelt Familie Kiefer ab sofort neben Verbandszeug auch Spielsachen. Außer Elektrospielzeug kann in der Händelstraße 54 alles abgegeben werden. Kuscheltiere, Puppen, Gesellschafts-



Birgit Kiefer (links) beim Ausladen der Hilfsgüter in Friedberg.

spiele und Malstifte werden dann ebenfalls bald die Reise nach Kenia antreten und dort sicherlich für strahlende Kinderaugen sorgen. Für Birgit und Arnd Kiefer ist die Hilfsaktion jedenfalls längst eine Herzensangelegenheit geworden, zumal die Ärzte vor Ort auch den einen oder anderen schweren Fall nehmen und dabei natürlich ebenso auf Spenden angewiesen sind. Aktuell sammelt UBUNTU für den sechsjährigen Dancan, der mit einem Herzfehler und Klumpfüßen auf die Welt kam und dort zu einem

„Leben am Boden“ verurteilt wäre. Doch zurück zu dem Hilfstransport nach Friedberg:

Dort freute sich Dr. Tobias Lutz über die rund 25 großen Kartons aus der Zweiburgensstadt. „Solche privaten Initiativen machen uns immer wieder Mut und bestätigen uns in unserer Arbeit. Wir sind Familie Kiefer sehr dankbar.“ Familie Kiefer jedenfalls wird spätestens im nächsten Jahr in den Nordwesten Kenias fliegen, und sich vor Ort selbst ein Bild über die Arbeiten von UBUNTU machen. Wer weiß, was die Kiefers

noch für Ideen haben, sich einzubringen?

Wer seinen alten Verbandskästen und/oder Spielsachen spenden will, kann dies in der Händelstraße 54 gerne abgeben. Infos auch unter der Nummer 06201/185281.

## INFO

■ UBUNTU e.V.

Der Hilfsverein unterstützt Projekte, die persönlich vor Ort überprüft werden können. -Man arbeitet mit Menschen zusammen, die man kennt und denen vertraut werden kann. UBUNTU arbeitet nach dem **Prinzip der Subsidiarität**. So will man den Menschen in schwierigen Lebenslagen die Hand reichen und damit die Grundlage für ein eigenverantwortliches Leben ermöglichen. Man ist bemüht, Hilfe zu organisieren, so dass möglichst viele Menschen nachhaltig davon profitieren.

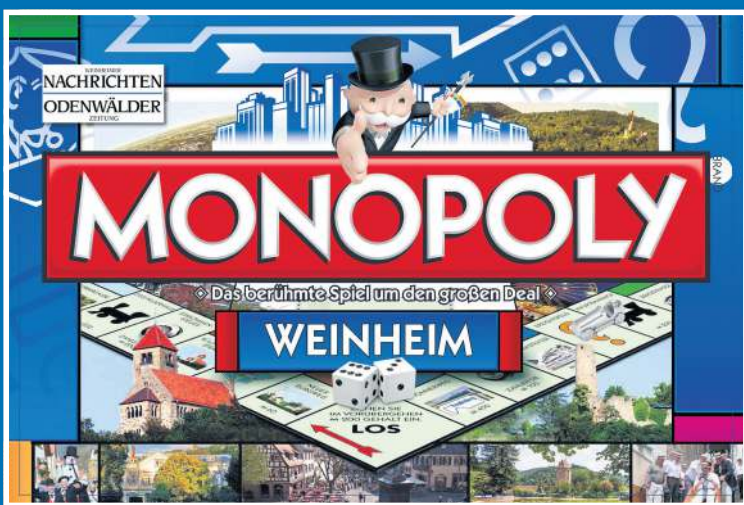
■ Internetadresse: [www.ubuntu-hilfe.org](http://www.ubuntu-hilfe.org)

■ Spendenkonto: IBAN DE 90 7250 0000 0250 5088 27, BIC: AUGSDE77, Stichwort: Kasuna

## LESERSHOP

Erhältlich in den Geschäftsstellen Ihrer Tageszeitung

Limitierte Auflage!



Verkaufspreis 39,95 €; Abonnenten erhalten das Spiel zum Vorzugspreis von 35,95 € (nur einmal pro Abo).

### Geschäftsstellen der DiesbachMedien

Weinheim · Friedrichstraße 24 · Tel. 0 62 01 - 8 13 45  
Fürth · Erbacher Str. 4 · Tel. 0 62 53 - 43 63

Montag – Freitag, 8 – 18 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr  
Montag – Freitag, 8 – 18 Uhr

WEINHEIMER  
NACHRICHTEN  
ODENWÄLDER  
ZEITUNG

